

Medieninformation vom

28. April 2010

Berliner Jugendrotkreuz und DRK-Blutspendedienst Ost feiern am 8. Mai 60 Jahre Rotes Kreuz in Berlin mit einer Jubiläumsblutspende in Schöneberg Initiatoren wünschen sich 60 Blutspenden zum Jubiläum

Berliner Jugendrotkreuz lädt Blutspender an diesem Tag zum Imbiss mit Geburtstagsstorte und Kinderbetreuung in die Bundesallee ein

Berlin, 28. April 2010 – Am 8. Mai, dem Internationalen Weltrotkreuztag, der dem Andenken des Gründers der Hilfsorganisation, Henry Dunant, gewidmet ist, feiert das Berliner Rote Kreuz sein 60jähriges Bestehen. Das Jubiläum wird in der neu zurückgekauften Gründungsimmoblie des Berliner Roten Kreuzes an der Bundesallee mit einem Tag der offenen Tür begangen.

Das Berliner Jugendrotkreuz lädt aus diesem Anlass gemeinsam mit dem DRK-Blutspendedienst Ost zu einer Jubiläumsblutspendeaktion ein. Mit einem Imbiss nach der Blutspende und einer eigens angefertigten Geburtstagsstorte wollen die Jugendrotkreuzler gemeinsam mit den Berliner Blutspendern feiern. Mit Kinderbetreuung während der Blutspende und einem speziellen Kindergeburtstagschmaus freuen sie sich besonders auf Familien, die den Tag der offenen Tür besuchen und mit einer lebensrettenden Blutspende verbinden. Überdies erhält jeder Spender nach der Spende ein kleines Geburtstags-Dankeschön.

Mirko Lejsek, stellv. Landesjugendleiter im Berliner Jugendrotkreuz dazu:

„60 Jahre DRK in Berlin nehmen wir vom Jugendrotkreuz zum Anlass, das lebensnotwendige Thema Blutspende aufzugreifen und den Blutspendedienst in unserer Region zu unterstützen. 60 Spender, das bedeutet 60 Mal Leben retten und das soll unser Ziel sein.“

DRK-Blutspende beim Tag der offenen Tür beim Berliner Roten Kreuz
Samstag, 8. Mai, 13-17 Uhr
Bundesallee 73, 12161 Berlin
Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Im November 1949 wurde das Berliner Rote Kreuz nach Kriegsende in den drei Westsektoren offiziell wieder zugelassen. Nach Zusammenschluss der drei sektoralen Organisationen war die erste Hauptversammlung am 10 Mai 1950 die Geburtsstunde des heutigen Berliner Roten Kreuzes.

Henry Dunant

Am 8. Mai 1828 wurde Henry Dunant geboren, der Gründer des Roten Kreuzes. Seit 1938 gilt der 8. Mai als "Weltrotkreuztag", und Rotkreuz- und Rotehalbmondorganisationen in der ganzen Welt erinnern an den Schweizer, der die Hilfe ohne Ansehen der Person propagierte.

Warum ist Blutspenden beim DRK so wichtig?

Blutspender sind „Lebensretter“, etwa 75 Millionen Blutspenden werden weltweit pro Jahr benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden.

In der Bundesrepublik Deutschland werden über das Jahr gesehen durch die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes ca. 3,8 Millionen Vollblutspenden für die Versorgung der Kliniken in Deutschland bereitgestellt. Das Deutsche Rote Kreuz sichert auf diese Weise ca. 75 Prozent der notwendigen Blutversorgung in der Bundesrepublik Deutschland, nach strengen ethischen Normen – freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich.

Wer beim Deutschen Roten Kreuz Blut spendet, hilft ganz unspektakulär und sicher Leben zu erhalten oder zur Gesundung beizutragen. Das gespendete Blut wird dringend benötigt, um die medizinische Grundversorgung in der Region über das ganze Jahr hinweg sicherzustellen. Hier stehen die Behandlung von Krebspatienten sowie die Versorgung bei Herz- und anderen größeren Operationen an erster Stelle. Danach folgt die Versorgung von Schwerstverletzten.

Statistisch gesehen spenden jeden Tag ca. 15.000 Spender deutschlandweit ca. 7.500 Liter Blut für die Versorgung in ihrer jeweiligen Heimatregion beim DRK. In der Region Berlin, Brandenburg und Sachsen, die der DRK-Blutspendedienst Ost versorgt, werden allein ca. 1.500 Blutkonserven täglich benötigt, das sind 750 Liter Blut.

Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre (und höchstens 60 bei Erstspendern) alt sein. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden sollten mindestens zehn Wochen liegen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Weitere Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das Bundesland Berlin anklicken) oder über das kostenlose Infotelefon 0800/11 949 11.

Weitere Informationen zum Tag der offenen Tür beim Berliner Roten Kreuz unter www.drk-berlin.de